



1. BEZEICHNUNG DES ZEUGNISSES (NL)

Diploma Beroepsonderwijs
Kwalificatie: Manager verkoop reizen
Kwalificatiedossier: Reizen

In der Originalsprache

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DES ZEUGNISSES (DE)

Zeugnis über eine Berufsausbildung
Qualifikation: Verkaufsmanager Reisen
Qualifikationsdossier: Reisen

Diese Übersetzung besitzt keinen Rechtsstatus.

3. PROFIL DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Die wichtigsten Aufgaben eines Verkaufsmanagers Reisen sind:

Kernaufgabe 1: Verkauft Reisen und verwandte Dienstleistungen und Produkte

- 1.1 Führt verkaufsunterstützende Tätigkeiten durch
- 1.2 Empfängt Kunden und nimmt Wünsche auf
- 1.3 Erstellt Angebot mit Preisberechnung
- 1.4 Legt Reservierung fest und schließt den Verkauf ab
- 1.5 Hält das Kunden- und Unternehmensprofil aktuell

Kernaufgabe 2: Wickelt Verkaufstransaktionen administrativ und finanziell ab

- 2.1 Plant administrative Tätigkeiten
- 2.2 Überwacht den Buchungsstatus und/oder den Kundenkontakt
- 2.3 Verarbeitet Änderungen in der Buchung
- 2.4 Überwacht Zahlungen und Zahlungsvereinbarungen und ergreift gegebenenfalls Maßnahmen
- 2.5 Bearbeitet Rechnungen und Fahrtkostenerstattungen

Kernaufgabe 3: Kümmt sich um Geschäftskontakte, Kundenbindung und Kundenservice

- 3.1 Unterhält proaktiv Kontakt zu Kunden über die Reise
- 3.2 Bearbeitet Reklamationen
- 3.3 Verwaltet und entwickelt (eigenen) Geschäftspartnerbestand
- 3.4 Inventarisiert Kauf- und Reiseverhalten und berichtet dies

Kernaufgabe 4: Leitet ein Verkaufsteam

- 4.1 Plant und verteilt die Aufgaben
- 4.2 Leitet Mitarbeiter auf Aufführung an
- 4.3 Coacht Mitarbeiter zur Entwicklung ihrer Kompetenzen
- 4.4 Motiviert und fördert die Teamarbeit
- 4.5 Führt Entwicklungs- und Beurteilungsgespräche
- 4.6 Steuert Prozesse und Abläufe im Arbeitsfeld
- 4.7 Informiert und hält Rücksprache mit Mitarbeitern

Kernaufgabe 5: Setzt Strategie und Unternehmensleitbild in Ziele und Aktionen um

- 5.1 Erstellt Budgets und Kalkulationen sowie einen Plan

* Erläuterung

Dieses Dokument wurde entwickelt, um zusätzliche Informationen über einzelne Zeugnisse zu liefern. Es besitzt selbst keinen Rechtsstatus. Die vorliegende Erläuterung bezieht sich auf die Entschlüsse 93/C 49/01 des Rates vom 3. Dezember 1992 zur Transparenz auf dem Gebiet der Qualifikationen und 96/C 224/04 vom 15. Juli 1996 zur Transparenz auf dem Gebiet der Ausbildungs- und Befähigungsnachweise, sowie auf die Empfehlung 2001/613/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 10. Juli 2001 über die Mobilität von Studierenden, in der Ausbildung stehenden Personen, Freiwilligen, Lehrkräften und Ausbildern in der Gemeinschaft.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://europass.cedefop.eu.int>

© Europäische Gemeinschaften 2002 - Version 2010

3. PROFIL DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

- 5.2 Erstellt einen Personalplan
- 5.3 Wirbt und wählt neue Mitarbeiter aus
- 5.4 Kümmert sich um Marketing und Werbung
- 5.5 Überwacht das Budget
- 5.6 Analysiert Managementinformationen
- 5.7 Berichtet dem Management

4. BERUFLICHE TÄTIGKEITSFELDER

Der Verkaufsmanager Reisen arbeitet in der Reisebranche und hat immer direkten Kundenkontakt, ungeachtet der Arbeits-/Kundenumgebung. Der Verkaufsmanager Reisen kann in den Sektoren Urlaubsreisen, Geschäftsreisen oder Reiseveranstaltung und innerhalb der Verkaufskanäle Reisebüro, Kontaktcenter oder Internet tätig sein.

5. AMTLICHE GRUNDLAGE DES ZEUGNISSES

Bezeichnung und Status der ausstellenden Stelle Das Zeugnis über den Abschluss der Ausbildung ist von der Examenkommission der Ausbildungseinrichtung, an der die Ausbildung gemacht wurde, unterzeichnet.	Name und Status der nationalen/regionalen Behörde, die für die Beglaubigung/Anerkennung des Abschlusszeugnisses zuständig ist Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft
Niveau des Zeugnisses (national oder international) Qualifikationsniveau 4 der niederländischen Qualifikationsstruktur BVE Merkmale: berufsunabhängige Fähigkeiten, wie taktisches und strategisches Handeln. Der auf diesem Niveau Ausgebildete trägt eigene Verantwortung, und zwar nicht im ausführenden Sinn wie bei Kontrolle und Begleitung, sondern eher formale, organisatorische Verantwortung. Des Weiteren gehört das Entwickeln neuer Vorgehensweisen zum Aufgabenpaket. NLQF-Niveau 4 - EQF-Niveau 4 - ISCED 3A	Bewertungsskala/Bestehensregeln 10 ausgezeichnet 9 sehr gut 8 gut 7 befriedigend 6 ausreichend 5 mangelhaft 4 ungenügend 3 sehr ungenügend 2 schlecht 1 sehr schlecht
Zugang zur nächsten Ausbildungsstufe/Berufen Der Verkaufsmanager Reisen hat in der Berufspraxis die Möglichkeit, vertikal, horizontal und / oder diagonal aufzusteigen und sich selbst innerhalb der Organisation oder Branche weiterzuentwickeln.	Internationale Abkommen Der Beruf Verkaufsmanager Reisen ist in den Niederlanden nicht reglementiert. Die Ausbildung zu diesem Beruf auf Qualifikationsniveau 4 ist jedoch in der europäischen Richtlinie 2005/36/EG, geändert durch Richtlinie 2013/55/EU, geregelt. Die reglementierten Ausbildungen bieten Zugang zu reglementierten Berufen auf dem Niveau eines Diploms nach Artikel 11 dieser Richtlinie.
Rechtsgrundlage Gesetz über Erwachsenenbildung und Berufsbildenden Unterricht (WEB), Code Zentralregister Berufsausbildungen (crebo): 94100 Die Ausbildung für diese Qualifikation wird ab dem 1. August 2009 angeboten.	

6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ZEUGNISSES

Die sekundäre Berufsausbildung (mbo) hat zwei Lehrwege: den berufsausbildenden Lehrweg (bol) und den berufsbegleitenden Lehrweg (bbi).
Im berufsausbildenden Lehrweg besteht der Unterricht hauptsächlich aus Theorie in der Schule. Der Umfang des Praxisteils (Berufspraxisausbildung) liegt zwischen 20 % und 60 %. Im berufsbegleitenden Lehrweg liegt der Umfang der berufspraktischen Ausbildung bei über 60 %. Der Auszubildende arbeitet vier Tage in der Woche in einem Lehrbetrieb und geht für die Theoriefächer einen Tag pro Woche zur Schule.
Im Prinzip können beide Lehrwege eingeschlagen werden, es hängt aber von der Ausbildungsstelle ab, welcher Lehrweg angeboten wird.

Durchschnittliche Dauer des Unterrichts/der Ausbildung bis zum Abschlusszeugnis	4 Jahre (6400 Stunden Studienaufwand) (je nach Vorausbildung)
--	--

6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ZEUGNISSES

Zugang

Das Abschlusszeugnis des berufsvorbereitenden Sekundarunterrichts (vmbo) für den Lehrweg *kaderberoepsgericht, gemengd* oder *theoretisch*, oder eine Ausbildung mit vergleichbarem Niveau.

7. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Die sekundäre Berufsausbildung in den Niederlanden basiert auf Qualifikationsdossiers, die eine oder mehrere Qualifikationen enthalten. Die in Teil 3 und 4 aufgenommenen Informationen stammen direkt aus dem vom Kenntniszentrum erstellten Qualifikationsdossier. Das vollständige Qualifikationsdossier ist unter www.kwalificatiesmbo.nl einsehbar, nur auf Niederländisch.

Ergänzende Informationen, einschließlich einer Beschreibung des nationalen Qualifikationssystems, ist beim National Reference Point (NRP) für Berufsausbildung für die Niederlande erhältlich: www.nl-nrp.nl,

SBB ist vom Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft als NRP anerkannt.